

# Selektionskonzept Leichtathletik

Paralympics Tokyo 2020  
25.08. – 06.09.2020

Version: 3, 14.01.2019

Update per 30.01.2020

1. **Datum der Veranstaltung**  
25.08. - 06.09.2020

2. **Zulassungsbedingungen des IPC (siehe Qualification Criteria)**

Bei Unterschieden in den Versionen gilt die Originalversion des IPC:  
<https://www.paralympic.org/tokyo-2020/qualification-criteria>

#### **Quotenplatzbestimmungen des IPC / IF:**

- a) Die Top 4 rangierten Athleten an der Marathon WM 2019 (pro Medaillevent Tokyo 2020 Paralympic Programme) gewinnen für ihr NPC einen Quotenplatz.
- b) Die Top 4 rangierten Athleten an der WM Dubai 2019 (pro Medaillevent auf dem Tokyo 2020 Paralympic Programme, ohne Marathon) gewinnen für ihr NPC einen Quotenplatz.
- c) Die Top 6 rangierten Athleten im Jahres Ranking vom 01.04.2019 bis 01.04.2020 (pro Medaillevent auf dem Tokyo 2020 Paralympic Programme, ohne Marathon) gewinnen für ihr NPC einen Quotenplatz.
- d) World Para Athletics (WPA) veröffentlicht im Oktober 2019 eine Liste mit „High Performance Standards“. Athleten, die zwischen 01.10.2018 und Juni 2020 diese Werte erreicht haben und noch nicht im Besitz eines Quotenplatzes sind, können für die Zuteilung eines Quotenplatzes berücksichtigt werden oder gewinnen für sein NPC einen Anteil an den verbleibenden Quotenplätzen.

Jeder Athlet kann maximal einen Quotenplatz für sein NPC erreichen (nach der Priorität a-b-c-d).  
Pro Medaillevent dürfen maximal 3 Athleten pro Nation starten.

Im Marathon dürfen maximal 6 Athleten pro Nation in einem Medaillevent starten. Maximal 3 Athleten pro Nation und Medaillevent können für den Marathon als ihr einziger Event gemeldet werden.

Ein Athlet kann in beliebig vielen Events starten, vorausgesetzt, dass der Athlet in den jeweiligen Events den MES erfüllt hat

#### **Eligibility (Qualifikationsvoraussetzungen) gemäss IPC/IF:**

- eine aktivierte Lizenz von WPA für die Saison 2020 besitzen
- einen Minimum Entry Standard (MES) gemäss Qualification Regulations zwischen 01.10.2018 und 02.08.2020 erfüllt haben
- einen Klassifikationsstatus „Confirmed“ oder „Review mit Datum nach 31.12.2020“ besitzen

### **3. Selektionen**

#### **3.1 Allgemeines**

Die „Leistungsrichtlinien für Selektionskonzepte Tokyo 2020“ bilden die Grundlage für die Ausarbeitung und Anpassung der Selektionsrichtlinien und Selektionskonzepte.

An den Selektionswettkämpfen muss der Beweis erbracht werden, auf einen Termin hin optimale Leistungen planen und erbringen zu können. Das Erreichen einer A,- oder B-Limite ist die Grundanforderung, um vom Trainer für eine Selektion vorgeschlagen zu werden.

Die Fachkommission Sport von Swiss Paralympic (FAKO) trifft eine Selektionsentscheid und reicht diesen zuhänden der Selektionskommission von Swiss Paralympic ein. Diese besteht aus dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten von Swiss Paralympic, der Generalsekretärin und dem Chef de Mission. Diese Kommission prüft den Vorschlag der FAKO und trifft die endgültige Entscheidung.

#### **3.2 Selektionszeitraum**

Alle Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode bestimmt werden, dienen dem Nationaltrainer zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an die FAKO von Swiss Paralympic:  
01.04.2019 - 30.06.2020

#### **Selektionswettkämpfe Sittings:**

**Bahn:** WPA sanktionierte Wettkämpfe innerhalb des Selektionszeitraumes.  
(A-Werte aus dem Jahr 2019 gelten nur als A-Werte, wenn sie mindestens mit einem B-Wert aus 2020 bestätigt werden.)

**Marathon:** Rennen der Abbott World Marathon Majors innerhalb des Selektionszeitraumes (Boston 2019 bis London 2020 plus Marathon Dubai 2020).  
Beim Boston Marathon 2019 und 2020 ist eine Qualifikation nur über den Rang möglich.

#### **3.3 Selektionskriterien**

##### **a) Bahn Sittings:**

Hauptkriterien: Die Leistungsanforderungen sind aus der Weltrangliste (Stand 1. Nov. 2018) abgeleitet.

A-Limite: in den ersten 25% der Startenden, mind. Top 10

B-Limite: in den ersten 40% der Startenden, mind. Top 20

(\*Waren die geforderten Werte der Klasse T51 und T53 am 1. Nov. 2019 strenger als diejenigen der Klassen T52 und T54, galt automatisch der Wert aus der höheren Klasse.)

**Bahn A-Limiten:**

<b>Frauen</b>	T53	T54	<b>Männer</b>	T34	T52	T53	T54
Distanz	Zeit	Zeit	Distanz	Zeit	Zeit	Zeit	Zeit
100	17.27*	17.27	100	16.67	18.05	15.79	14.54
200			200				
400	56.92	56.38	400		1:01.67	51.33	46.75
800	1:52.50	1:51.59	800	1:47.26		1:40.92	1:33.06
1500	3:30.62	3:30.62	1500		3:47.59	2:58.1	2:58.11
5000	11:48.68	11:48.68	5000			10:03.28	10:03.28

**Bahn B-Limiten:**

<b>Frauen</b>	T53	T54	<b>Männer</b>	T34	T52	T53	T54
Distanz	Zeit	Zeit	Distanz	Zeit	Zeit	Zeit	Zeit
100	17.92*	17.92	100	16.96	18.67	16.05	14.70
200			200				
400	59.32*	59.32	400		1:02.92	53.64	48.33
800	1:56.24*	1:56.24	800	2:00.19		1:44.65	1:36.60
1500	3:37.49	3:32.67	1500		3:56.03	3:02.13	3:02.13
5000	11:49.60	11:49.60	5000			10:38.60	10:38.60

Für alle Klassen und Distanzen gilt: Falls der MES eine stärkere Leitung verlangt, gilt der MES.

**b) Strasse Sittings**
**Marathon M T53/54:**

A - Wert: über die Zeit (1:26.00\*) oder Top 6 und gleichzeitig Rang in ersten 25% der Startenden (mindestens 8 am Start)

B - Wert: über die Zeit (1:31.00\*) oder Top 12 und gleichzeitig Rang in ersten 40% der Startenden (mindestens 8 am Start)

**Marathon F T53/54:**

A - Wert: über die Zeit (1:43.00\*) oder Top 3 und gleichzeitig Rang in ersten 25% der Startenden (mindestens 8 am Start)

B - Wert: über die Zeit (1:48.00\*) oder Top 6 und gleichzeitig Rang in ersten 40% der Startenden (mindestens 8 am Start)

\* Beim Boston Marathon 2019 und 2020 ist eine Qualifikation nur über den Rang möglich.

### c) Selektionskriterien Standings

#### Männer

Kategorie	Disziplin	A-Wert	B-Wert
T11	5000m	16:15.00	16:40.00
T11/12	Marathon	2:31:00	2:45:00
T13	100m	11.25	11.45
	400m	51.60	52.85
	5000m	15:18.00	15:55.00
T46	Marathon	2:38:00	2:47:00
F40	Kugel	9.30	8.40
F41	Kugel	11.25	9.90
F40/F41	Speer	33.25	31.10
F64	Speer	53.00	50.00

#### Frauen

Kategorie	Disziplin	A-Wert	B-Wert
T11/12	Marathon	3:13:00	3:20:00
T36	100m	15.20	16.00
	200m	33.15	33.85
T62 (44, 64)	100m	13.50	14.00
T63 (42)	100m	16.20	17.00
T63 (42, 61)	Weit	3.95	3.85

#### 4x100m Universal Relay

Die 4x100m Mixed-Staffel kann selektioniert werden, wenn mindestens 3 Athletinnen oder Athleten für eine Einzeldisziplin selektioniert werden und eine weitere mindestens einen B-Wert erfüllt. Alle vorgesehenen Personen unterschreiben vor dem Selektionsdatum eine Leistungsvereinbarung „Mixed-Staffel“, wo u.a. gemeinsame Trainings geregelt werden.

**Die Erfüllung der Selektionskriterien stellt eine notwendige, aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Selektion dar.**

**A-Werte werden nicht in jedem Fall bevorzugt.**

Athleten, die an einer WM (Marathon oder Bahn) Quotenplätze erzielt haben, werden bevorzugt diskutiert. Ist mindestens eine B-Limite erreicht, wird zusätzlich das Trainerurteil in Betracht gezogen. Dieses umfasst folgende Kriterien:

1. Formkurve
2. Gesundheit
3. Potential für eine Medaille nach nationenbereinigter Rangliste
4. Zukunftspotential

#### 3.4 Medizinalklausel

Für Athleten mit erwiesenem Medaillenpotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss **unmittelbar** nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der Nationaltrainer macht der FAKO von Swiss Paralympic gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

### 3.5 Taktische Selektion

Ein Athlet kann aus taktischen Gründen zur Selektion vorgeschlagen werden.

Starts in Disziplinen, in welchen die Selektionskriterien nicht erreicht wurden, sind aus taktischen Gründen möglich. Voraussetzung dafür ist das Erreichen des offiziellen MQS. Den endgültigen Entscheid über diese Starts trifft die Selektionskommission von Swiss Paralympic.

## 4. Kommunikation

Der Nationaltrainer stellt sicher, dass die involvierten Athleten und Trainer das Selektionskonzept gesehen und gelesen haben.

Der Nationaltrainer reicht den Selektionsantrag zuhanden von RSS/PluSport ein. RSS/PluSport leiten die Anträge an die FAKO von Swiss Paralympic weiter.

Die FAKO trifft einen Selektionsentscheid und reicht diesen zuhanden der Selektionskommission ein. Den endgültigen Entscheid über die Selektion fällt die Selektionskommission von Swiss Paralympic.

Nachdem die Selektionskommission die Selektionen genehmigt hat, informiert Swiss Paralympic den Nationaltrainer mündlich über den endgültigen Entscheid. Dieser hat die Aufgabe die betroffenen Athleten umgehend telefonisch zu orientieren.

Sobald diese erste Kommunikationsphase abgeschlossen ist, werden alle Athleten von Swiss Paralympic auch noch schriftlich über den Entscheid informiert.

Kandidaten, die gar nie in die engere Auswahl gekommen sind, werden direkt und nur vom Nationaltrainer informiert. Erst nachdem alle Athleten und Delegationsmitglieder über den Entscheid informiert worden sind, orientiert Swiss Paralympic die Öffentlichkeit mit einer Medienmitteilung.

## 5. Termine

Zuteilung Quotenplätze (WM Marathon/WMDubai) durch das IPC:	Oktober 2019
Ende der Periode für die Erreichung der Quotenplätze (Quali Ranking):	01.04.2020
Zuteilung der Quotenplätze durch das IPC:	Mai 2020
Ende der Periode für die Erreichung der Quotenplätze (High Perf.):	Juni 2020
Zuteilung der Quotenplätze durch das IPC (High Perf):	Juni 2020
Vergabe nicht beanspruchter Quotenplätze durch das IPC:	Juli 2020
Abgabe Selektionsantrag durch den Nationaltrainer:	10.07.2020
Offizielles Selektionsdatum durch die Selektionskommission*:	13.07.2020
Offizielle Medienmitteilung:	15.07.2020

\* Die Selektionskommission hält sich das Recht vor, einzelne Athleten bereits vor dem genannten Selektionstermin zu selektionieren.

FAKO  
SWISS PARALYMPIC

Generalsekretärin



Conchita Jäger

Chef de Mission



Roger Geismann

Sportchef



Andreas Heiniger

Sportchef



Matthias Schlüssel

Nationaltrainer




Ittigen, den 13.8.2019

Updates per 30.01.2020:  
- Terminänderungen